



Handicap International e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Referent*in Institutionelles Fundraising

Berlin, in Vollzeit, auf 2 Jahre befristet mit Aussicht auf Verlängerung, ab sofort

Handicap International (HI) ist eine gemeinnützige Organisation für Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit, die in rund 60 Ländern aktiv ist. Wir setzen uns für eine solidarische und inklusive Welt ein. Wir verbessern langfristig die Lebensbedingungen für Menschen mit Behinderung und unterstützen diejenigen, die besonderen Schutz benötigen. Außerdem kämpfen wir für eine Welt ohne Minen und Streubomben sowie gegen Bombenangriffe auf die Zivilbevölkerung. HI ist Co-Preisträgerin des Friedensnobelpreises von 1997. Handicap International e.V. ist der deutsche Verein der internationalen Organisation Humanity & Inclusion.

Tätigkeit:

Handicap International (HI) finanziert sich aus diversen institutionellen und privaten Quellen. Zu den institutionellen Geldgebern gehören das Auswärtige Amt, das BMZ, die GIZ und Stiftungen. Die fachgerechte Beantragung dieser Mittel und die korrekte Berichterstattung über die geförderten Projekte sind Schlüsselvoraussetzungen, um unsere internationalen Projekte und Programme in ca. 60 Ländern weltweit realisieren zu können.

Sie unterstützen das institutionelle Fundraising von Handicap International e.V. im Rahmen der globalen Strategie von Humanity & Inclusion und des strategischen Rahmens von Handicap International e.V.

Sie berichten an die Teamleitung institutionelles Fundraising & Internationale Programme und sind Teil des deutschen Fundraising-Teams.

Sie stehen im engen Austausch mit den Kolleg*innen aus Projektarbeit, Fachreferaten, privatem Fundraising und Advocacy. Zudem arbeiten Sie international eng mit einzelnen Länderprogrammen und den Kolleg*innen der Zentrale in Lyon und Brüssel zusammen.

Sie tragen als Teammitglied durch regelmäßigen Austausch und Abstimmung mit den anderen Abteilungen von Handicap International e.V. zur strategischen Weiterentwicklung und professionellen Durchführung der Vereinszwecke bei.

Ihre Aufgaben im Einzelnen:

- Sie behalten den Überblick über Trends und Entwicklungen in der deutschen Förderpraxis, entwickeln Akquise-Strategien, recherchieren geeignete Finanzierungsmöglichkeiten und bereiten sie als Entscheidungsgrundlage auf.
- Sie entwickeln und pflegen Kontakte zu öffentlichen und privaten institutionellen Geldgebern in Deutschland, stellen Anträge und verhandeln Verträge.
- Sie informieren und beraten die Programmabteilungen in Lyon und Brüssel bzw. die Projektteams in den Einsatzländern bei Antragstellung und Berichterstattung sowie bzgl. Richtlinien und Praxis der deutschen Geldgeber.
- Sie sind auch für Beantragung, Mittelabruf und Berichterstattung unserer ADH-Spenden beim Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband zuständig.
- Sie stellen die Einhaltung der Geberrichtlinien (Compliance) bei der Umsetzung der geförderten Projekte sicher und zwar von Berlin aus per Skype und E-Mail (sowie gegebenenfalls, sofern es die Sicherheitslage erlaubt, durch Dienstreisen vor Ort).
- Sie bereiten Geberregeln auf und entwickeln Trainingstools für die HI-Landesprogramme
- Sie arbeiten mit der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit zusammen zur Darstellung der geförderten Projekte in unserer externen Kommunikation. Sie arbeiten mit der Finanzabteilung zusammen im Hinblick auf Mittelabrufe, Buchung der Zuschüsse, regelmäßige Aktualisierung der relevanten Übersichten u.a. in NAVISION, Vorbereitung des Jahresabschlusses etc.

Ihr Profil:

- Bachelor oder Master in einem relevanten Fach (z.B. Internationale Beziehungen, Entwicklungszusammenarbeit oder Humanitäre Hilfe)
- Mehrjährige nachgewiesene Expertise in der Drittmittelakquise, idealerweise in der Humanitären Hilfe und Übergangshilfe. Fundierte Kenntnis der Förderpraxis deutscher institutioneller Geldgeber
- Erfahrung in der Durchführung von Projekten im Ausland (Felderfahrung) von Vorteil
- Strategisches und analytisches Denken (Erkennen von Förderchancen), strukturiertes Arbeiten und sicheres Formulieren von Texten, eine pragmatische Herangehensweise und ein starkes operatives Verständnis
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie Freude an einem dynamischen Arbeitsumfeld

- Kompetentes, freundliches und emphatisches Auftreten sowie interkulturelle Kompetenz
- Verhandlungssichere mündliche wie schriftliche Deutsch- und Englischkenntnisse und eine gute schriftliche Ausdrucksweise. Französischkenntnisse sind von Vorteil
- Sicherer Umgang mit IT-Systemen und Datenbanken
- Bereitschaft zu kurzen Dienstreisen nach Lyon, Brüssel und in Projektgebiete, auch in Krisenländer
- Identifikation mit den Werten und Zielen von Handicap International e.V.

Was wir bieten:

- Eine sinnstiftende, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe im gemeinnützigen Sektor
- Die Möglichkeit, als Mitglied der deutschen Sektion einer weltweit anerkannten humanitären Organisation mitzugestalten
- Die Mitarbeit in einem hoch motivierten Team mit flachen Hierarchien in Deutschland und als Teil des internationalen Netzwerks der Föderation *Humanity & Inclusion*
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten inkl. Möglichkeiten zum Mobilen Arbeiten
- Eine Vollzeitstelle mit 30 Urlaubstagen pro Jahr, zunächst befristet auf 2 Jahre mit Aussicht auf Verlängerung
- Eine Vergütung angelehnt an TVÖD 12 in Abhängigkeit Ihrer bisherigen Berufserfahrung.

Wenn Sie sich für unsere Anliegen begeistern und Sie mit Ihrem Können zu dessen Umsetzung beitragen wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Als Organisation, die sich weltweit für Menschen mit Behinderung einsetzt, freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Fachkräften mit Behinderung.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Unterlagen (Lebenslauf auf Englisch, relevante Zeugnisse, Motivationsschreiben unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins) zusammengefasst in einer PDF-Datei **bis zum 07.01.2022** per Email an bewerbung@deutschland.hi.org mit „Referent*in IF“ im Betreff.

Aufgrund der Dringlichkeit behalten wir uns vor, erste Auswahlgespräche bereits vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu führen.